



**INTERBAU 1957 – HANSAVIERTEL BERLIN**  
**Carsten Bauer, Bürgerverein Hansaviertel e.V.**

INTERBAU BERLIN 1957

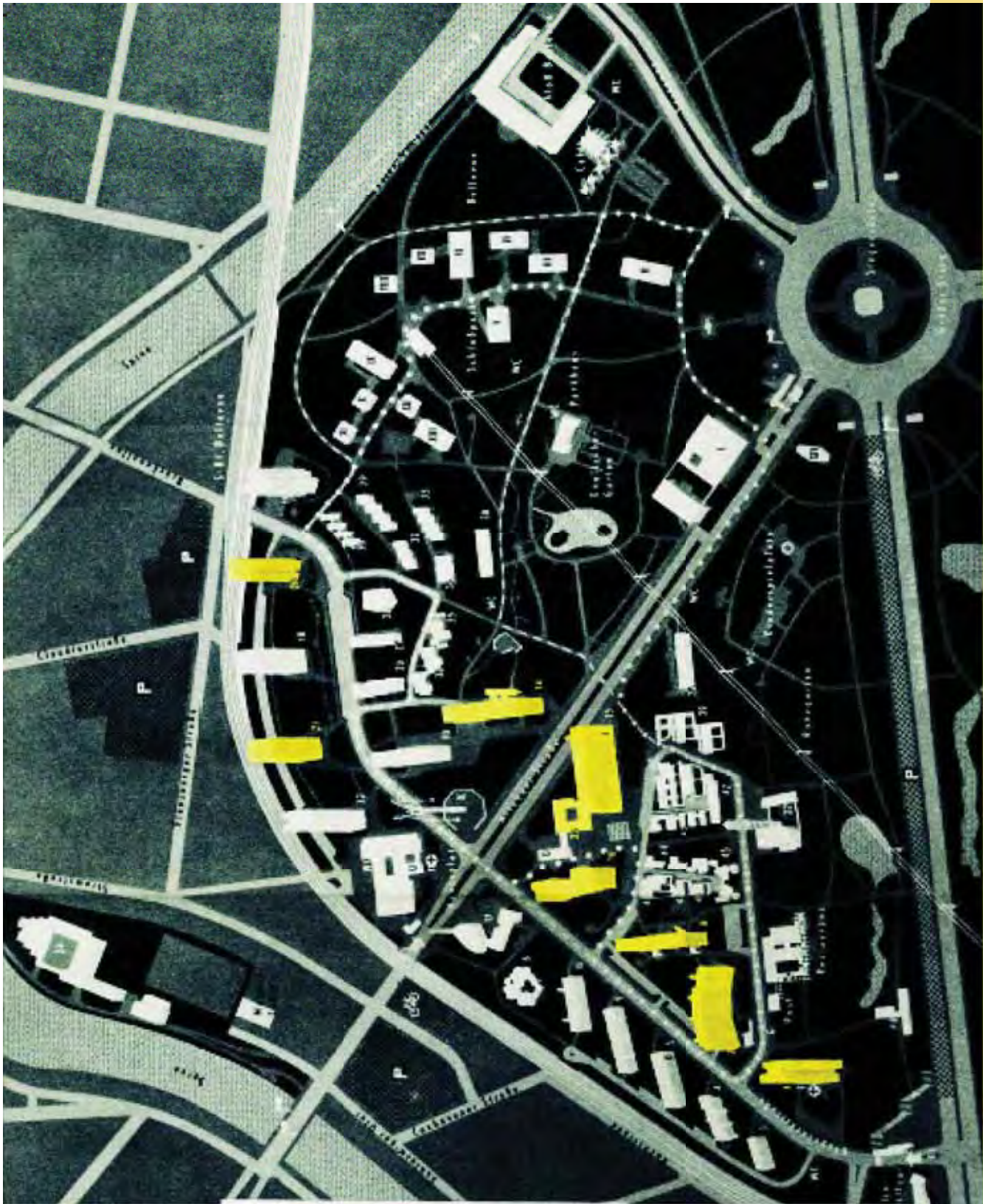
6. JULI BIS 29. SEPTEMBER



Wegweiser und Führer durch die

30 Pf.



















HANSA PLATZ

Dieser VW EXPRESS



befördert mit einem normalen VOLKSWAGEN/1010P

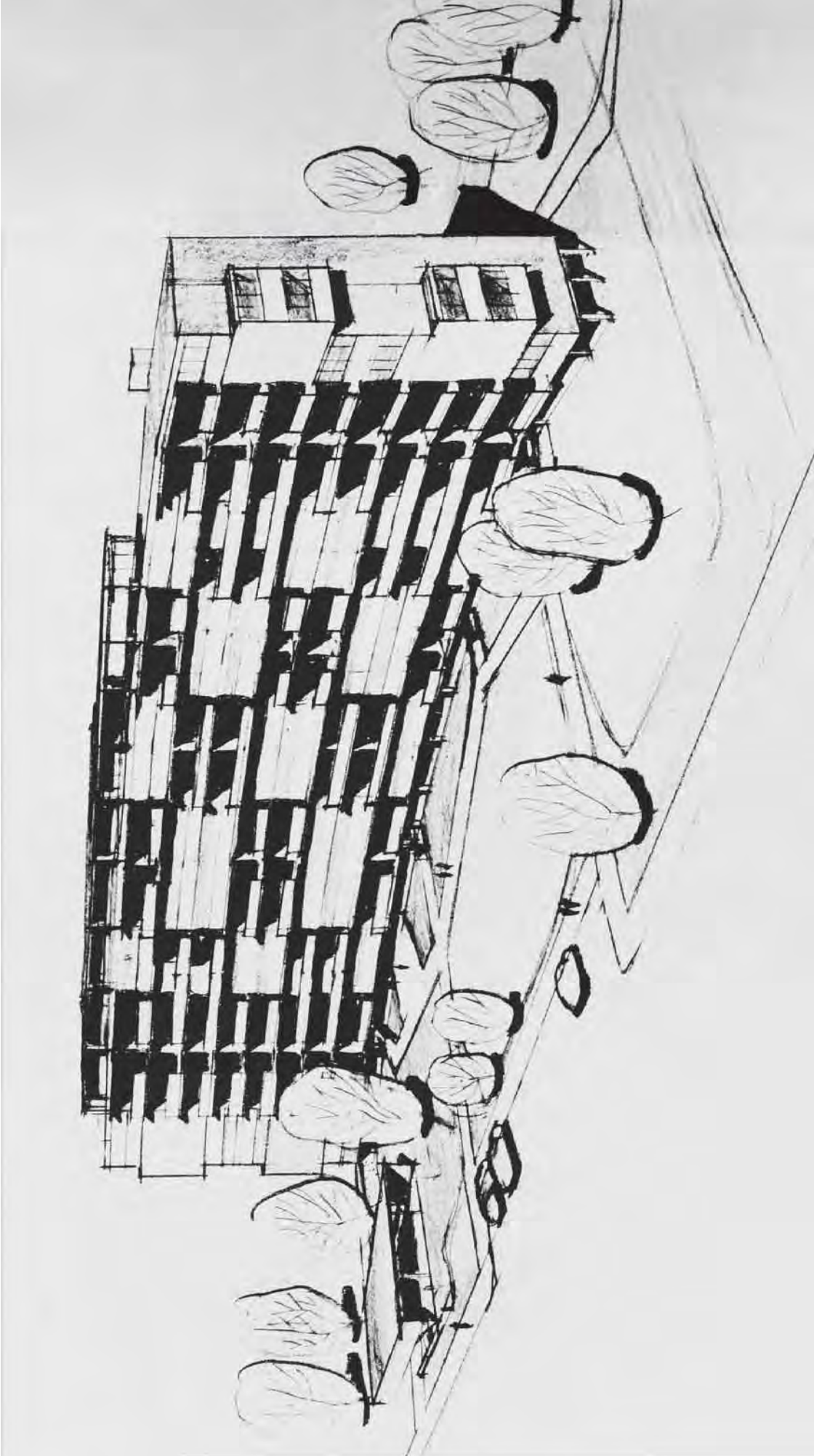










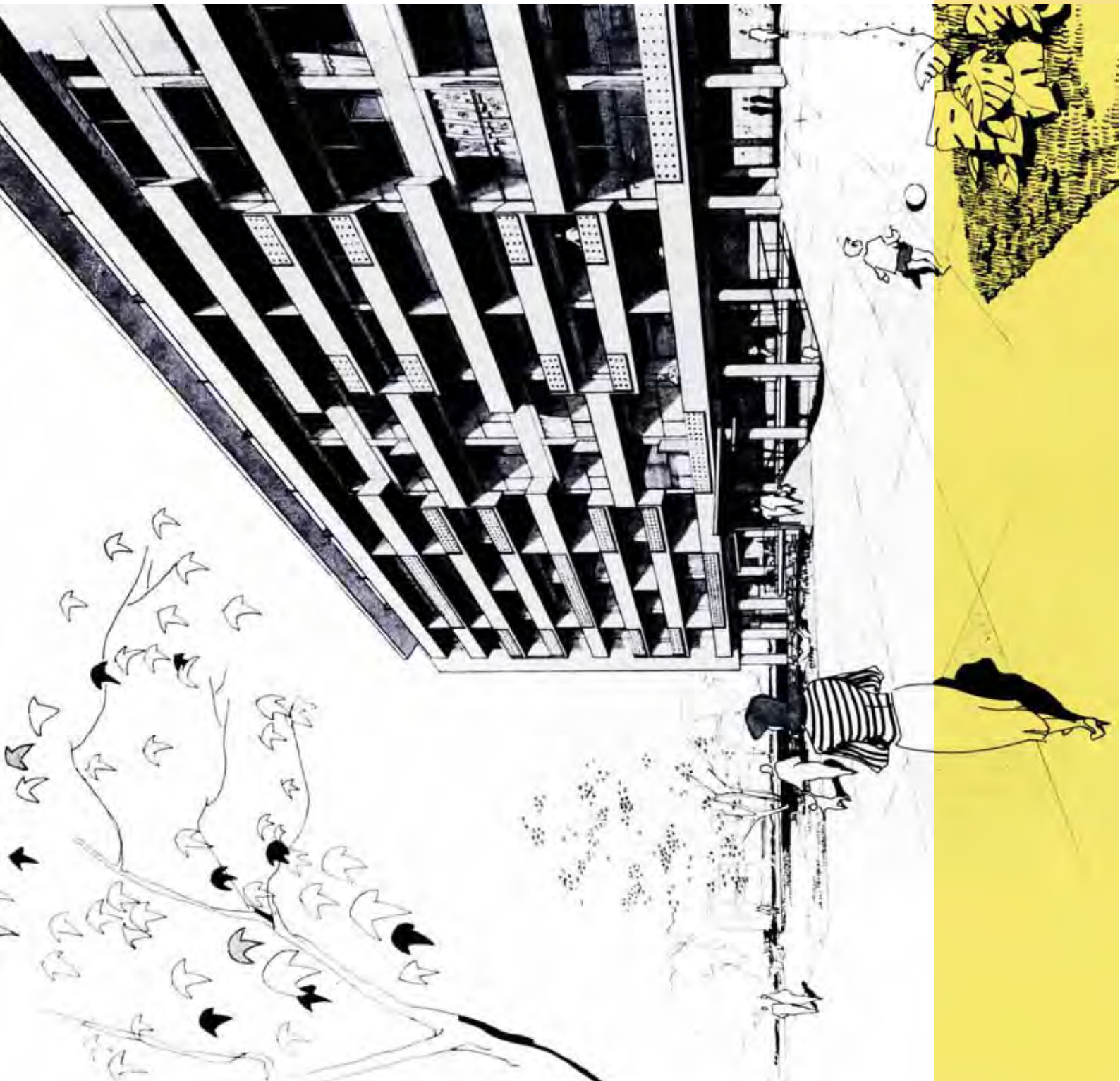


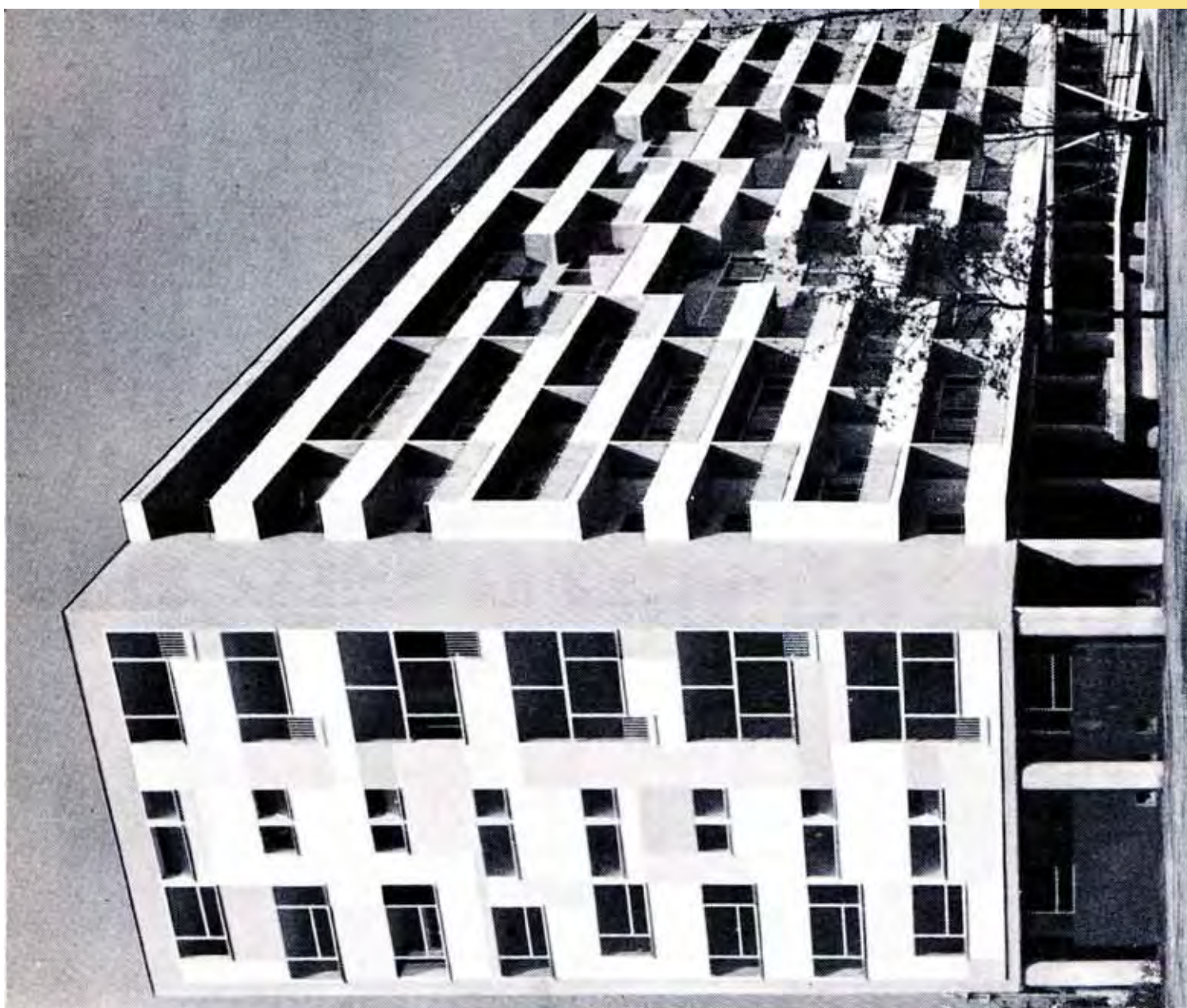




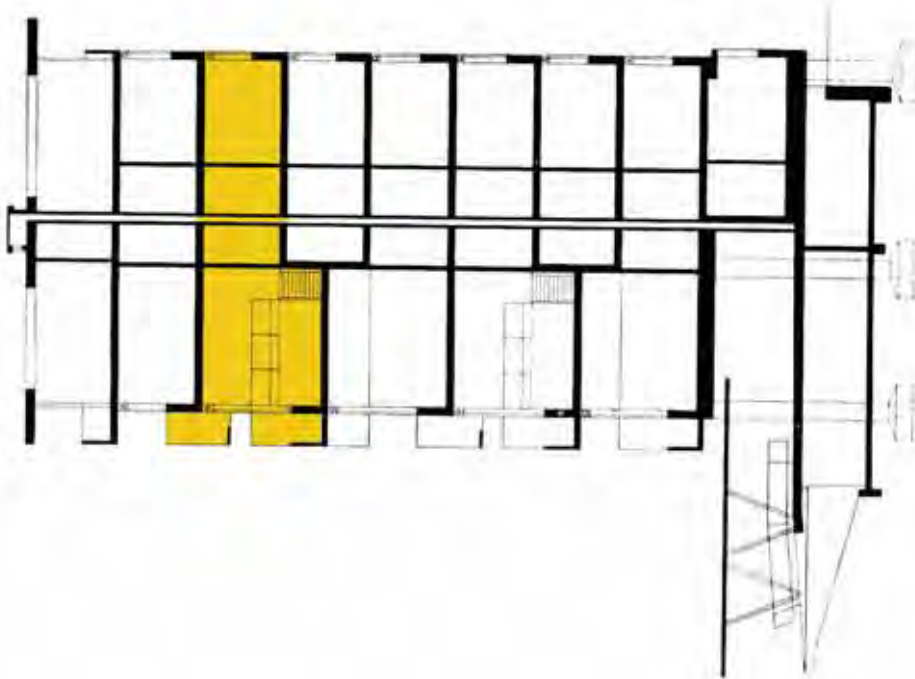
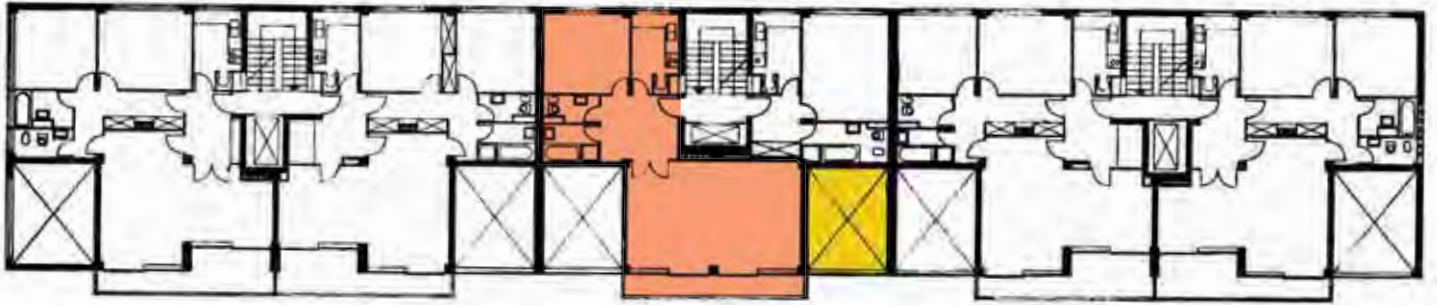
















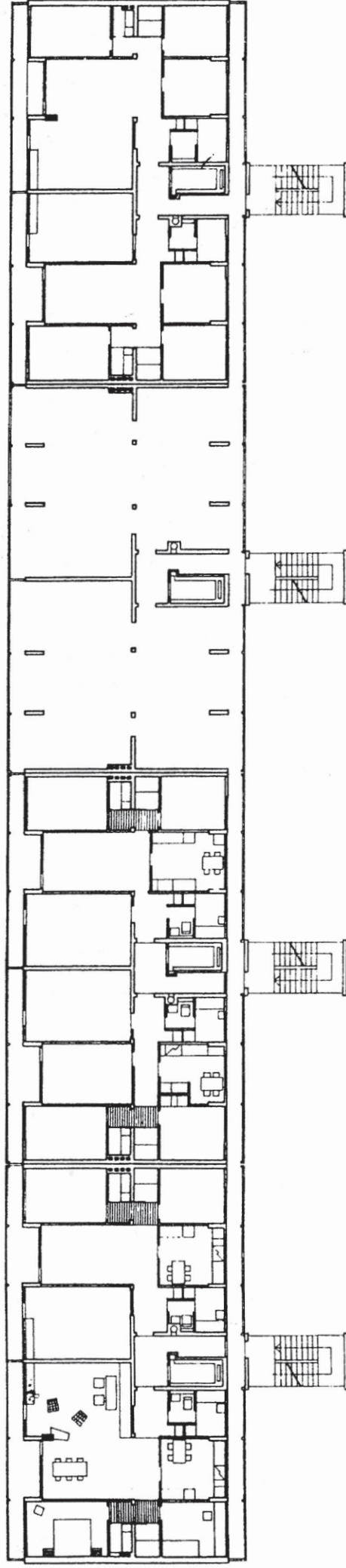


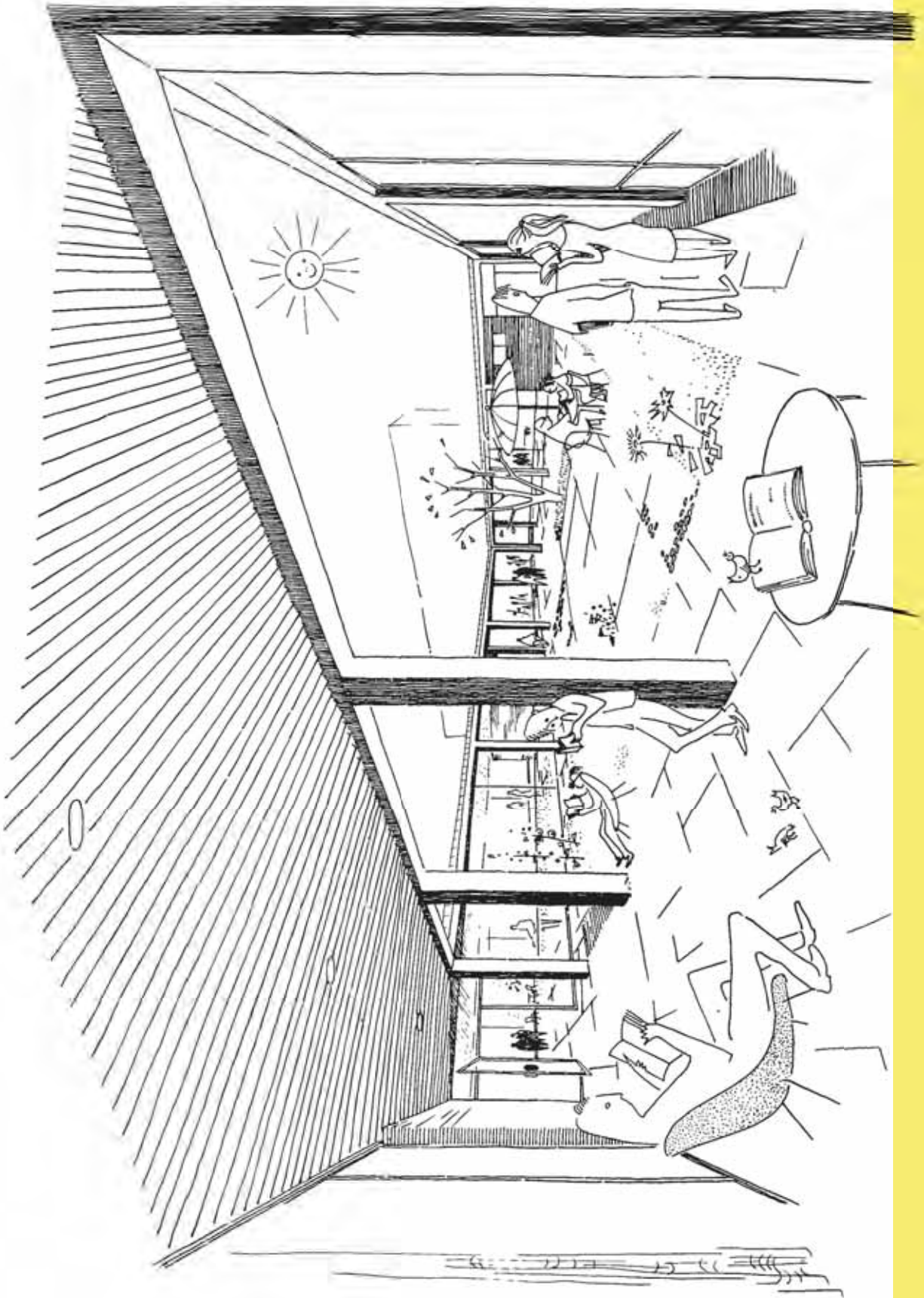




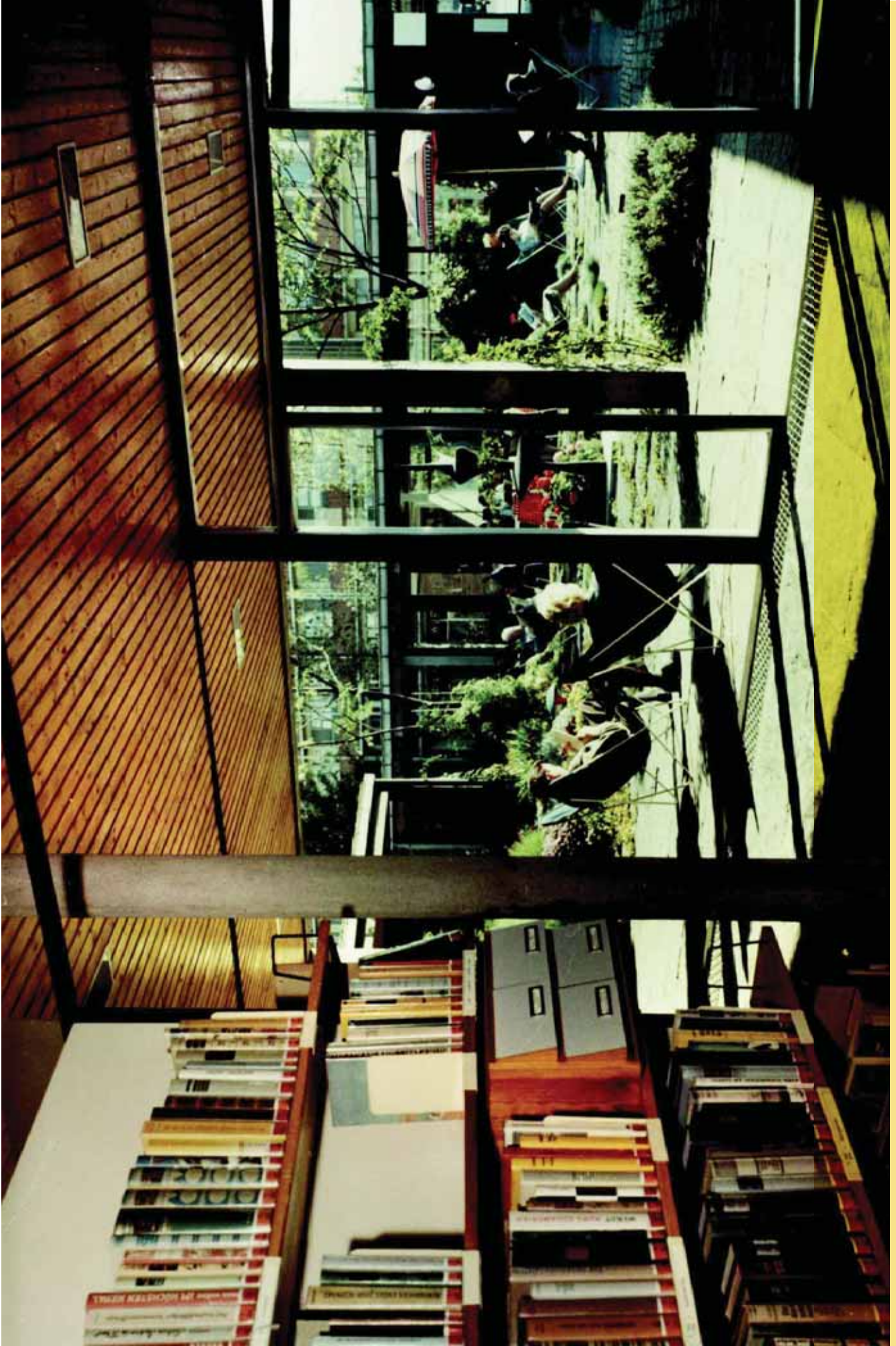


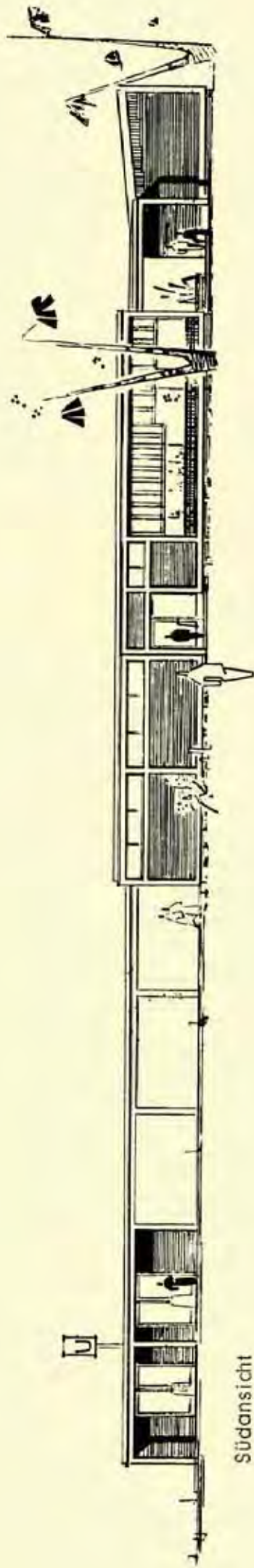
Gebäudegrundriss: vorgestellte Treppenhäuser an der Nordseite und Varianten der Raumaufteilung





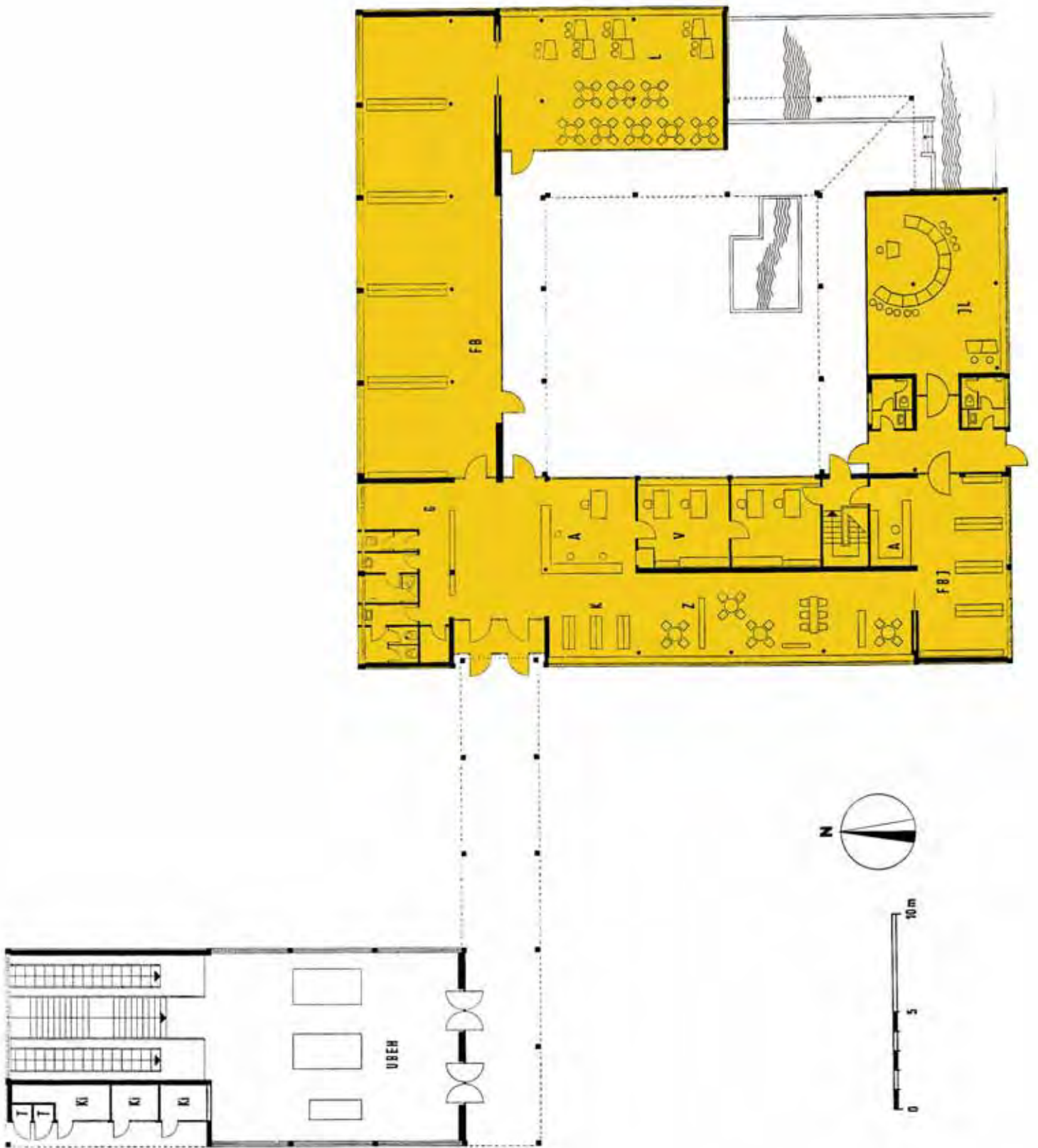






Südansicht

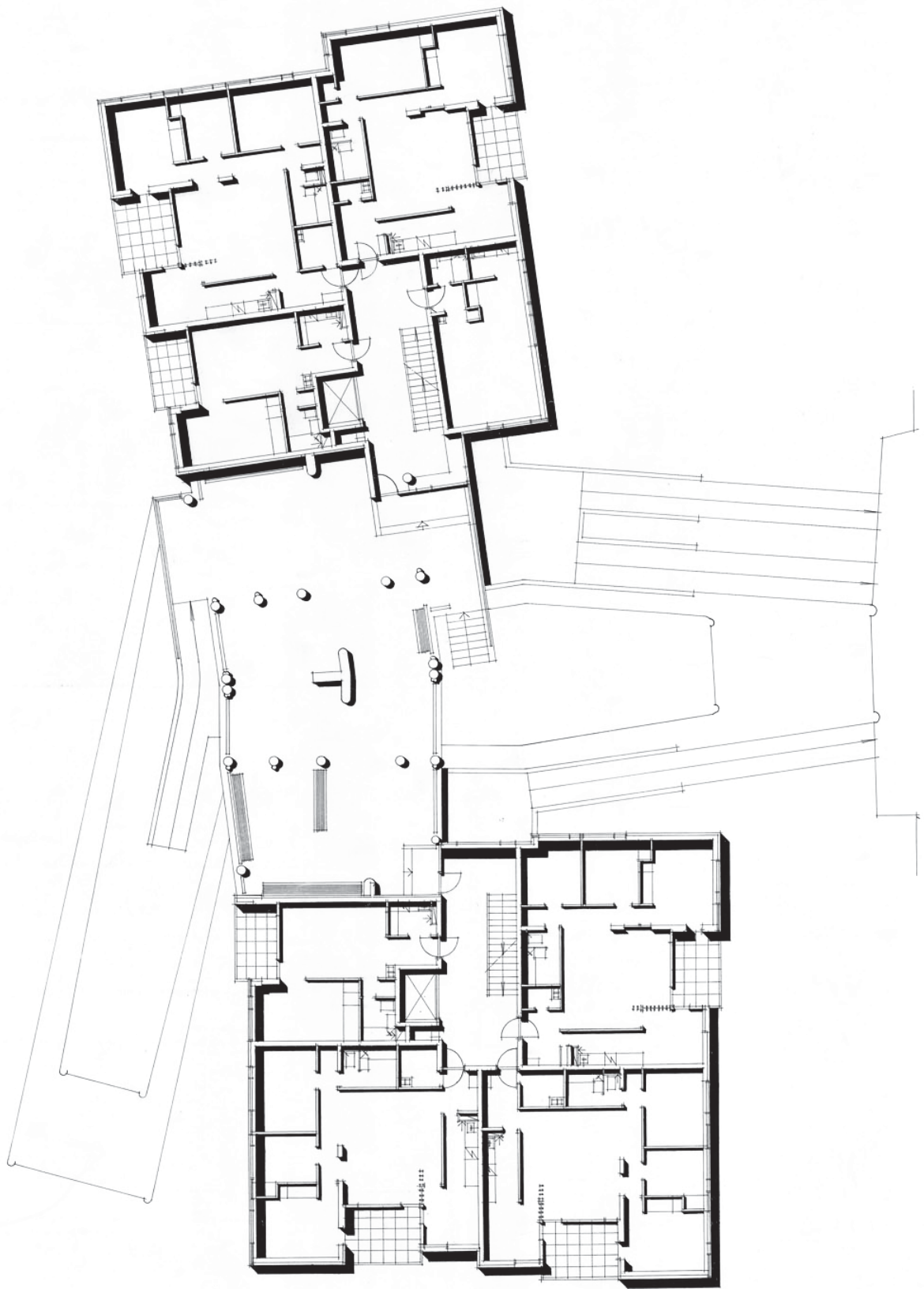








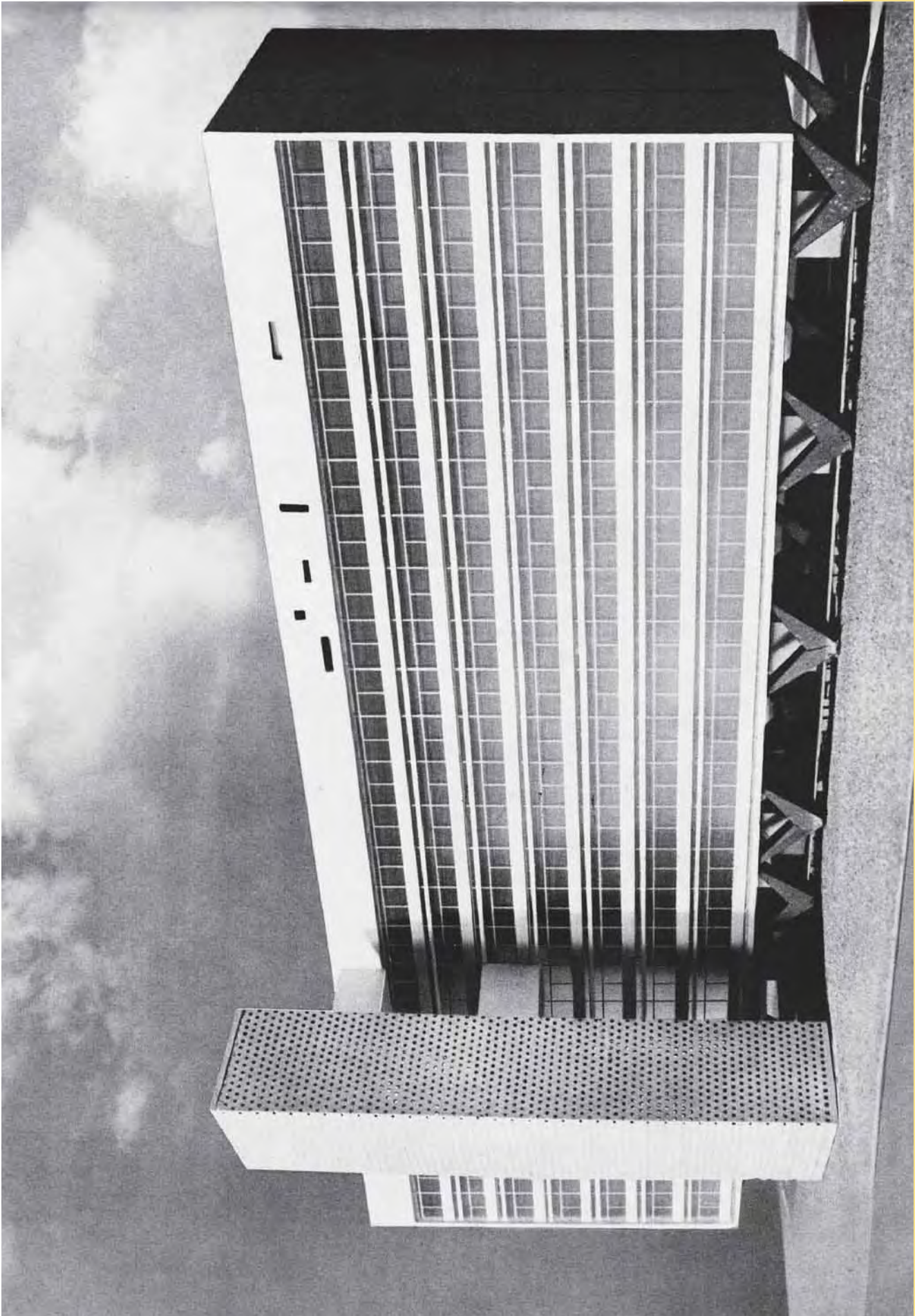
















0 1 2 3 4 5 6 7 8 9 10



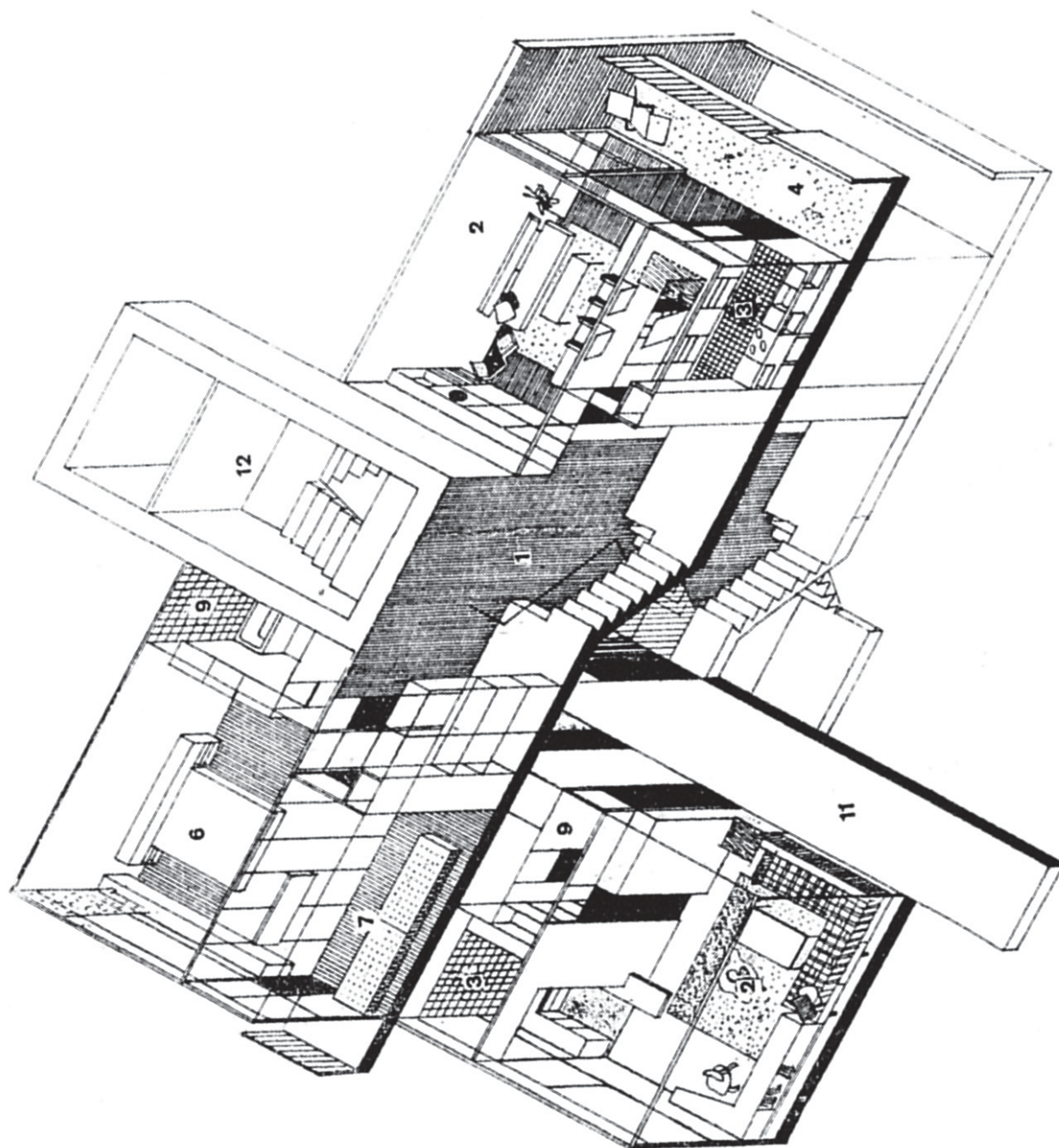
Grundriß, Normalgeschoß



Grundriß, 5. Geschoß, (Verteilergeschoß)



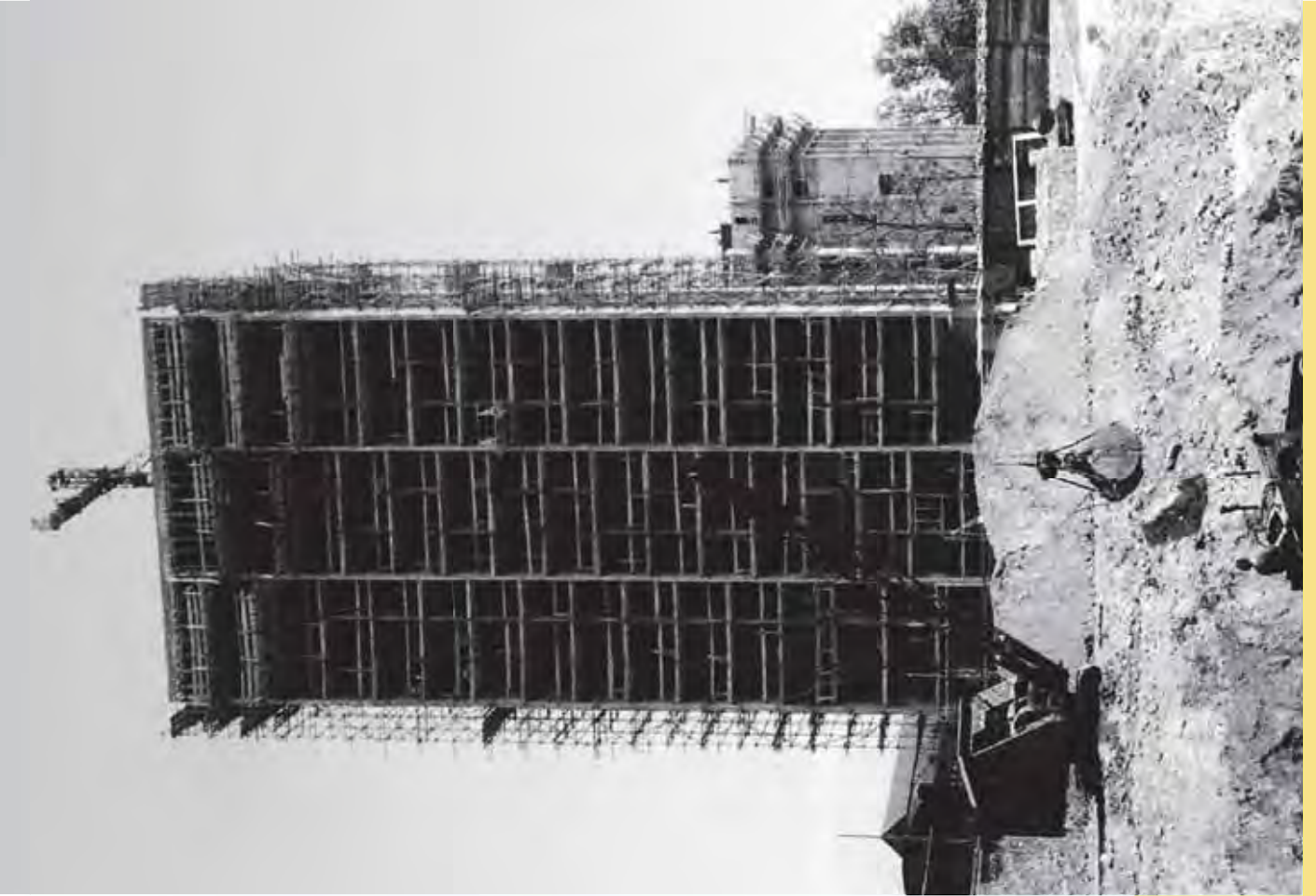








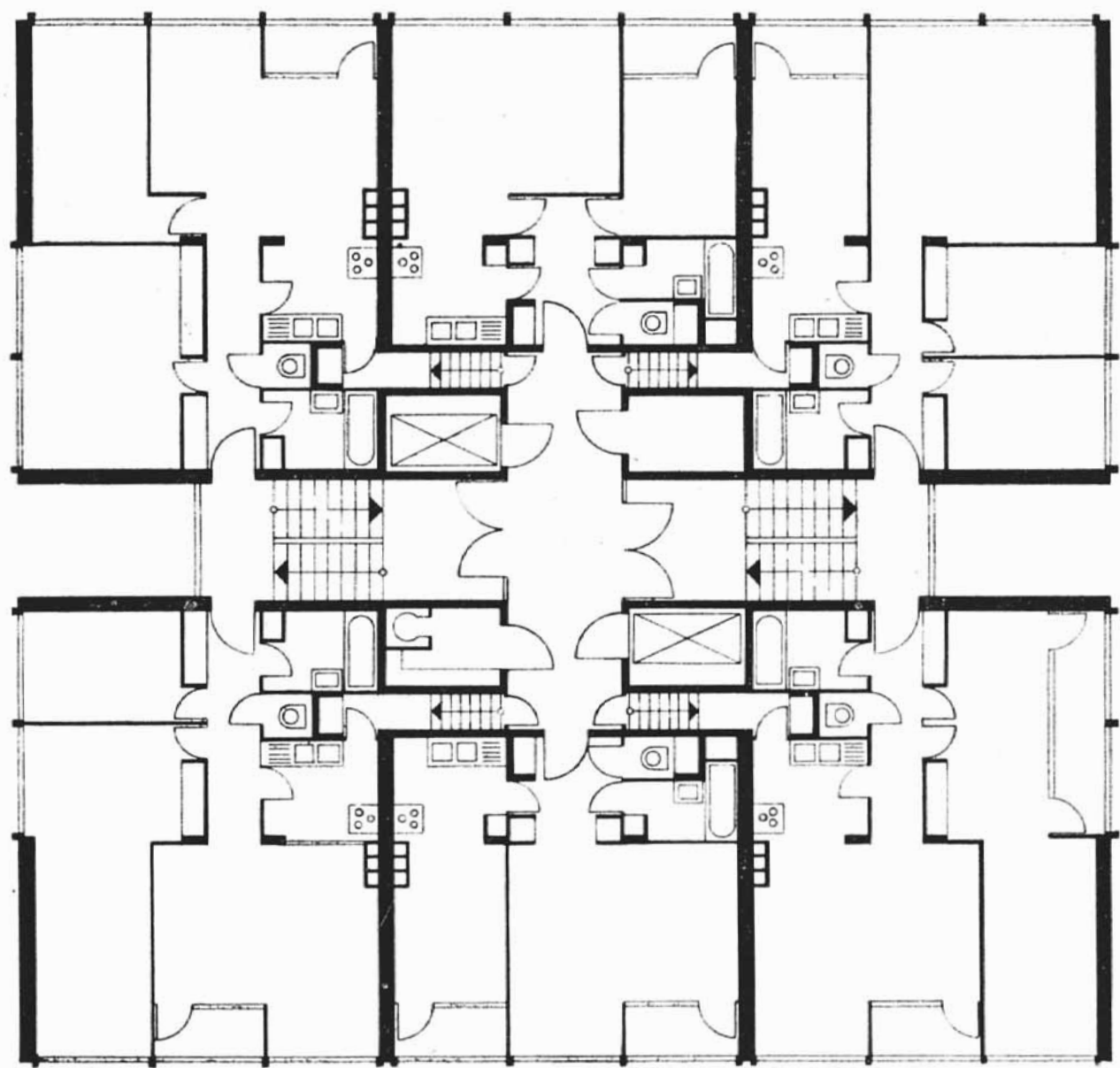






















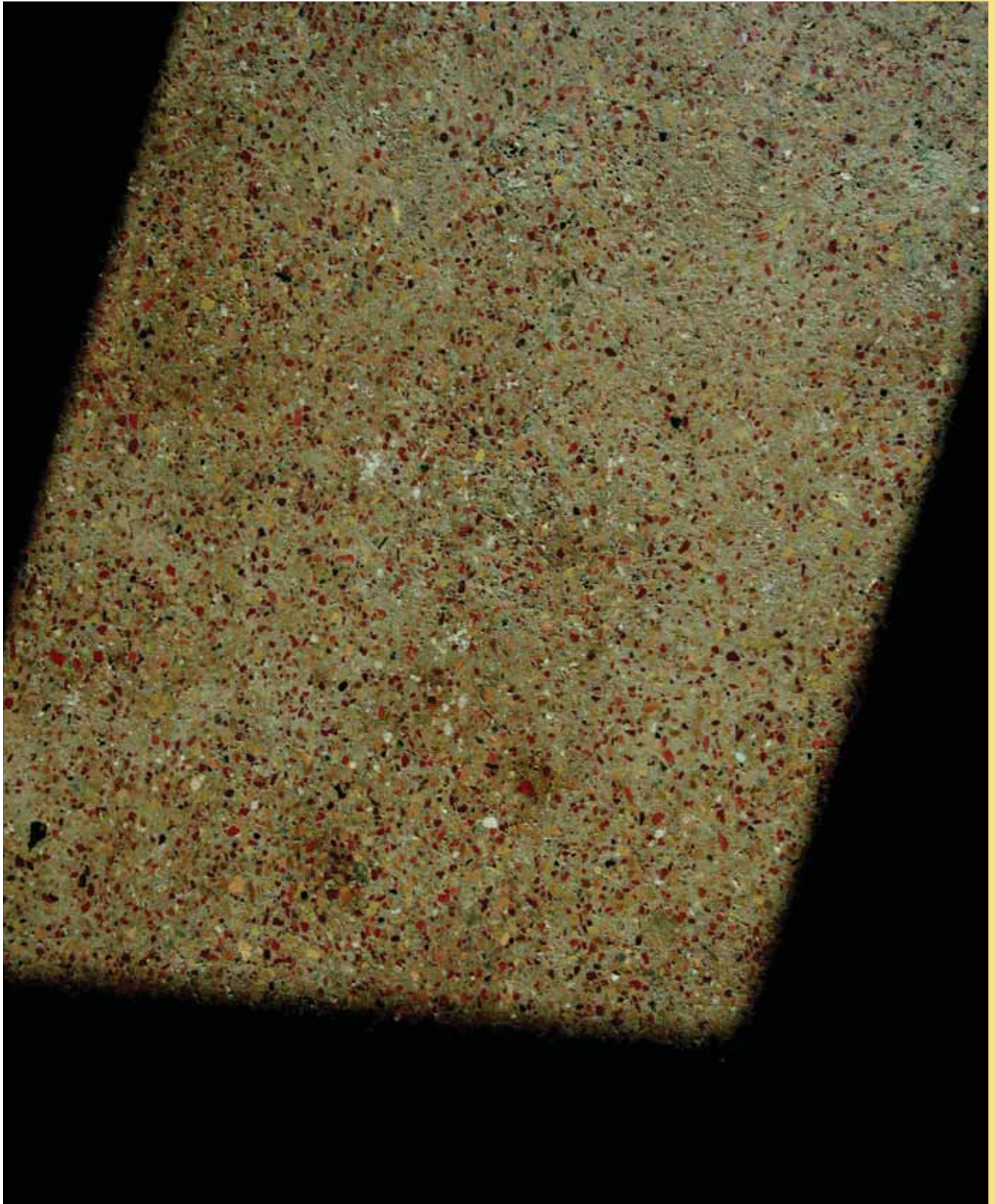






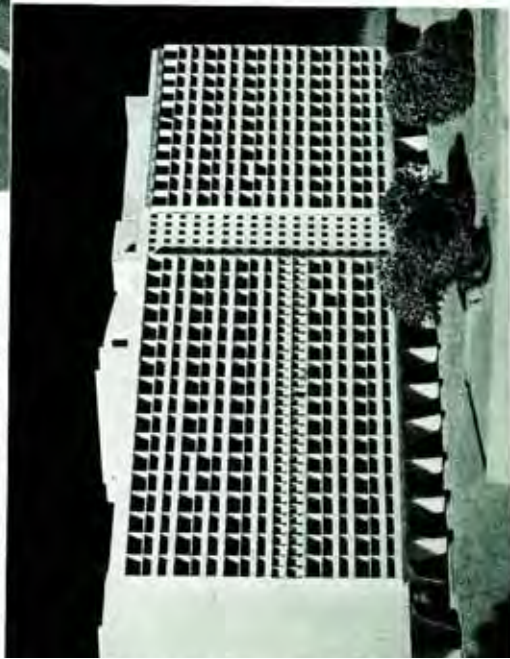








Insgesamt 520 Wohnungen in 17 Etagen sind im Hochhaus des französischen Architekten Le Corbusier vorgesehen. Es wird außerhalb des Hanauer Viertels, am Heilberger Dreieck, in der Nähe des Olympiastadions errichtet, gehört jedoch auch zur Internationalen Bauausstellung. Wegen seiner Größe — es wird 135 Meter lang, 23 Meter breit und 56 Meter hoch — hätte es die städtebauliche Ordnung des neuen Stadtteils im Tiergarten beeinträchtigt.



## ZEICHENERKLÄRUNG

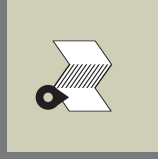
1-48 = Erläuterungen zu den einzelnen Beuten siehe nächste Seite, D = Beauftragungsstelle, E1, E2, E3 = Eingang, F = Polizei, Wechselhalle, G = Geländebahn (Abfahrtsbahn), --- = Rundfahrt der Geländebahn, ① = Information, K = Schützen, PR = Pressestelle, Ausstellungshalle, Ausländerempfang, Werbeabteilung, Verkehrsmittel, Reisebüro, Bank, S = Seilbahn, Bf. Zoo-Schloßpark Bellevue, U = Tunnelbahn Bf. Zoo-Hausplatz (Kartenausstellung „Der Versahrsstundenfall“), WC = Toiletten, ⊕ = Erste Hilfe, P = Parkplatz für PKW, Ⓜ = Fahrradabstellplatz, P = Omnibusabstellplatz, ●●●● = Rungegang.

**SONDERSCHAUEN** (Themen bzw. Aussteller): I = „Die Stadt von morgen“, II = „Bundesministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten: „Ländlicher Raum von morgen“, Deutsche Bundesbahn, III = Niederlande, IV = Frankreich, Ceylon, Philippinen, V = Brasilien, Indonesien, Kuba, Bundesrepublik Wien (Österreich), VI = Schweiz, Spanien, VII = Kanada, VIII = Großbritannien, IX u. X = Gesamtverband Gemeinnütziger Wohnungsunternehmen, Verband Berliner Wohnungsbauvereinigungen und -gesellschaften, XI = Deutsches Bauzentrum, XII = Großbauwerke der Welt, XIII = Verband freier Wohnungsunternehmen, Arbeitsgemeinschaft der gewerkschaftlichen Wohnungsunternehmen, XIV = Venezuela, Schloß Bellevue = „Wiederbau zerrörter Städte“, „Der evangelische Kirchenbau von heute“, 4, 5, 7, 8, 15, 16, 19, 20, 25, 39, 48 = Möblierte Wohnungen, 15 = Schwedische Ausstellung, 28 = Schweizer Werkbund (möbl. Wohnungen), 17 = „Neue Kunst im Raum der Kirche“, 23 = Fachbaustellung, 25 = „Geschichte des Hanauer Viertels“.



## Website – Integrierter Stadtplan

Stadtplan, Darstellung



Stadtplan



Originalplan aus der Broschüre Interbau 57



Interaktiver Stadtplan „mappe“

In die Website integrierter  
3D Kartendienst mit gps-Tracking.

Darin: Kurzinformationen,  
Bilder, Audio-Guide, Video.

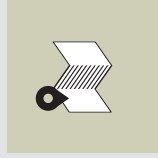
Für detaillierte Informationen wird zurück  
auf die Website verlinkt.

Es können virtuelle Touren programmiert  
werden, die der Besucher abrufen kann.

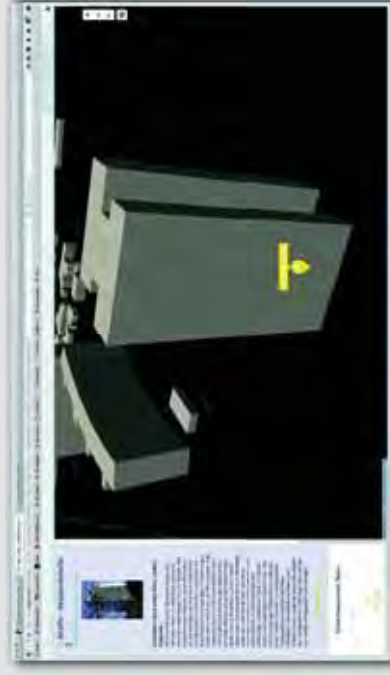
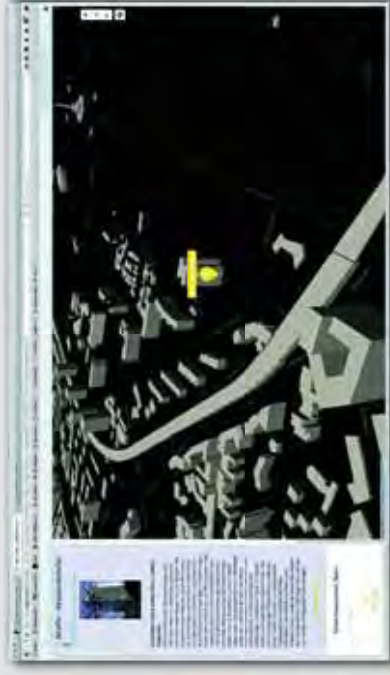


## Website – Stadtplan, Ansichten

Interaktiver Stadtplan, „mapme“ Darstellung



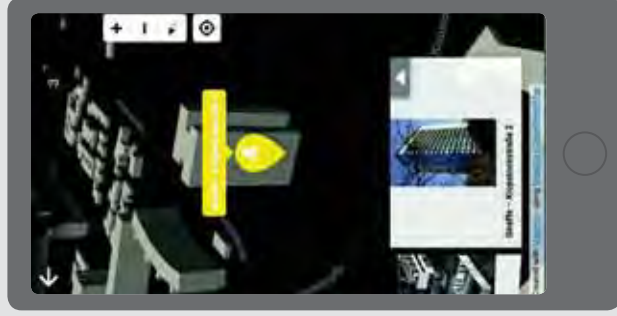
Stadtplan



## Website – Darstellung auf unterschiedlichen Medien (Adaptive Designs)



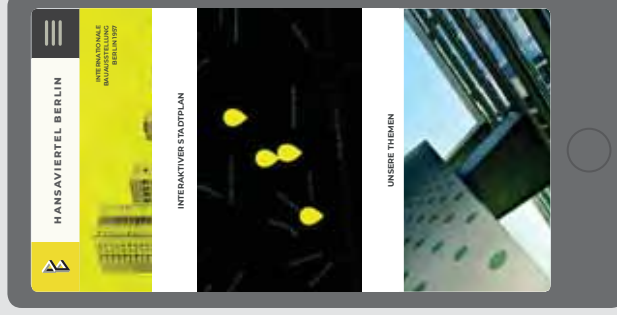
Stadtplan  
(in der Website  
integriert)



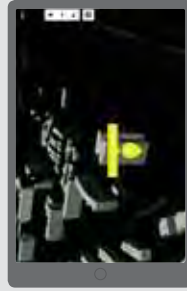
Smartphone



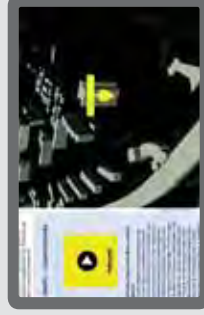
Website



Smartphone



Tablet / Desktop



Tablet / Desktop

